

Abheben mit Hobbits, Mickey Maus und Co.

fluege.de zeigt die schönsten Flugzeugbemalungen

Dass Flugzeuge nicht immer in einem Einheitsgrau oder Standardweiß durch die Lüfte fliegen, zeigt das große Flugbuchungsportal www.fluege.de (2,72 Mio. Nutzer pro Monat) in einer neuen Infografik. Da viele Airlines ihren Flugzeugen mit speziellen Flugzeugbemalungen ein individuelles Aussehen verpassen, lohnt sich der genaue Blick in den Himmel. Gründe für die Sonderlackierungen gibt es zahlreiche: Werbung, Aktionen, gute Zwecke. Die Airlines werden nicht müde, ihren Maschinen ein besonderes Aussehen zu verpassen und damit am Himmel aufzufallen. So gibt es beispielsweise einen mit Blumenmotiven verzierten Airbus, der anlässlich des ersten Fluges von Swiss International Air Lines nach San Francisco entstanden ist. Die Lackierung soll an die legendäre Hippie-Bewegung erinnern, die ihren Höhepunkt in San Francisco hatte.

Vom Kino direkt in die Lüfte ging es für Hobbits, Zwerge und Co.: Anlässlich der Film Premiere von Peter Jacksons „Der Hobbit: Eine unerwartete Reise“ hat die Air New Zealand eine Boeing 777 mit einer flächendeckenden Grafik verschönern lassen. Damit möchte die Airline auf den Film hinweisen, der zu größten Teilen in Neuseeland gedreht wird. Der Hobbit-Kult geht sogar so weit, dass die Airline ein eigenes Sicherheitsvideo mit diesem Thema gedreht hat. In ihm kommen neben den Mitarbeitern der Airlines auch Schauspieler des Hobbit-Films zum Einsatz. Das Video wurde innerhalb weniger Tage ein Hit im Internet. Auch der Flughafen im neuseeländischen Wellington wurde mit riesigen Figuren des Films geschmückt.

Doch nicht nur Promotionsaktionen, auch langjährige Geschäftsbeziehungen können ein Grund für die Verschönerung sein. Bei Alaska Airlines bspw. gehen die Fluggäste mit Mickey Maus, Goofy und Donald Duck auf Reisen. Die Airline hat mit der „Spirit of Disneyland II“ eine Boeing 737 mit Disneybemalung geschaffen, um die Geschäftsbeziehungen zu würdigen, die zwischen der Airline und den Freizeitparks seit Langem bestehen.

Für kleine und große Hello-Kitty-Fans hat sich die chinesische Airline EVA Air etwas ganz besonderes einfallen lassen. Gleich eine ganze Flotte von Hello-Kitty Flugzeugen hat die Fluggesellschaft im Gepäck, darunter beispielsweise ein Airbus A330. Die Bemalungen zeigen die beliebte japanische Katze und ihre Freunde bei allerlei Unternehmungen. Jedoch hört der Katzenwahn nicht bei der Lackierung auf. Im Inneren sind die Flugzeuge komplett in Rosa gehalten und die Stewardessen tragen passende Uniformen. Es gibt Hello-Kitty Geschenkbeutel und passendes Essen.

Doch auch Spendenzwecke werden mit den ausgefallenen Bemalungen verfolgt. So hat die Airline Condor eine Boeing 767 mit Motiven des Kinderbuchautors Janosch versehen. Die beliebte Tigerente, Tiger und Bär düsen fortan für einen guten Zweck durch die Lüfte. Denn diese Bemalung soll auf eine Kinderhilfsorganisation hinweisen und so für Spenden werben. Für den Zeitraum der Aktion wurden auch weitere Condor-Maschinen verziert, jedoch nur mit einem Janosch-Schriftzug.

Kreativität der Airlines beim Verschönern ihrer Maschinen scheint keine Grenzen zu kennen. Ob Haribo-Goldbär-Flieger von TUIfly, der ganz in Gold gehalten ist, oder ein fliegender Lachs der Alaska Airlines. Wer gespannt in den Himmel blickt, wird hier oder da vielleicht eines der bunt lackierten Flugzeuge entdecken.

Die schönsten und auffälligsten Bemalungen, die man unbedingt gesehen haben sollte, sind in einer Infografik auf www.fluege.de zusammengestellt.

Über fluege.de

[Fluege.de](http://fluege.de) (2,72 Mio. Unique User lt. AGOF internet facts August 2013) ist das Flugportal, das alle Flüge, egal ob Linien-, Billig- oder Charterflug, im Suchergebnis anzeigt. Airlineunabhängig werden über 750 Fluggesellschaften verglichen. Neben der schnellen und einfachen Flugbuchung können auch Hotelzimmer und Mietwagen reserviert werden. Zudem verfügt fluege.de über einen interessanten News-Bereich, der die neuesten Informationen rund ums Fliegen bereithält.